

## Ortssippenbuch Mühlhausen – Ausgewanderte, weggezogene und vermisste Mühlhäuser...

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Bearbeitung des Ortssippenbuches (OSB) Mühlhausen ist in vollem Gange. Da der Autor bestrebt ist, ein umfangreiches und vollständiges Werk zu erstellen, ist er hierbei trotz der zur Verfügung stehenden Quellen im Einzelfall auf die Unterstützung der Bevölkerung angewiesen.

Er bittet daher alle Mitbürgerinnen und Mitbürger in deren Familie, wenn auch nur weitläufig, Auswanderer, Weggezogene oder im 1. bzw. 2. Weltkrieg Vermisste vorhanden sind, über deren Verbleib Informationen der Gemeindeverwaltung zukommen zu lassen.

Insbesondere interessieren **Sterbe- und Heiratsdaten von ausgewanderten** Mitbürgerinnen und Mitbürger, unabhängig davon, in welches Land sie ausgewandert sind. Gerade von Auswanderern oder weggezogenen Mühlhäusern sind z. T. keine Sterbedaten vorhanden, so das entsprechende Standesamt keine Mitteilung an das hiesige Standesamt gemacht hat. Heiratsdaten fehlen gänzlich.

Teilen Sie der Gemeindeverwaltung mit, wenn Sie Kenntnis von ausgewanderten oder aus Mühlhausen verzogenen Vorfahren haben. **Sie** helfen damit, das OSB zu vervollständigen.

Auch **vorhandene Stammbäume, Nachfahrentafeln oder während der Zeit von 1933 – 1945 angefertigte Nachweise der Abstammung** sind dem Autor dienlich. Für eine Einsicht in diese Unterlagen bedankt er sich bereits auf diesem Wege.

Ebenso sind Informationen über **in den beiden Weltkriegen vermisste Personen** erwünscht. Insbesondere für den Bereich **des letzten Weltkrieges** haben sich durch die Öffnung der russischen Archive und der Zugang der Hilfsorganisationen, namentlich das Deutsche Rote Kreuz, zahlreiche Möglichkeiten eröffnet, Vermisstenschicksale zu klären. Sicherlich wird dies nicht immer der Fall sein, doch sollte es ein Versuch wert sein.

Hierzu sind die letzten Feldpostnachrichten, die Bezeichnung der Einheit, welcher der Vermisste angehörte, der letzte Wohnort, das Verwandtschaftsverhältnis und das Datum des letzten Kontraktes von großer Bedeutung.

Der Suchdienst des DRK bearbeitet diese Fälle nach wie vor. Auch wenn man bislang keine Aussicht auf Erfolg für eine Nachricht gleich welcher Art sah, sollte man sich nicht scheuen, einen erstmaligen bzw. neuerlichen Versuch zu unternehmen. Bei Interesse würde der Autor die entsprechenden Formulare vom Suchdienst beschaffen.

Interessenten für die Vermisstenangelegenheiten und Hinweisgeber für ausgewanderte oder weggezogene Mühlhäuser mögen sich bitte bei der Gemeindeverwaltung melden.

Dies kann per Telefon (**06222/ 61 58 0**), per e-Mail ([gemeinde@muehlhausen-kraichgau.de](mailto:gemeinde@muehlhausen-kraichgau.de)) oder auch **persönlich bei Herrn Hauptamtsleiter Günther Hotz** geschehen.

Teilen Sie bitte folgende Ihnen bekannte Daten **neben Ihrer Anschrift** mit:

### Bei ausgewanderten Vorfahren/Angehörigen

- Name, Vorname(n), Geburtsdatum und –ort, Jahr der Auswanderung, Zielland, -ort, Sterbedatum, -ort der Person, evtl. Heiratsdatum und –ort, und Angaben über den Ehegatten.

### Bei vermissten Personen

- Name, Vornamen, Geburtsdatum und –ort der gesuchten Person. Angaben auf der letzten Feldpostnachricht, die Bezeichnung der Einheit, welcher der Vermisste angehörte, Dienstgrad, der letzte Wohnort in Mühlhausen, das Verwandtschaftsverhältnis zu Ihnen und das Datum des letzten Kontraktes und den Hinweis, dass Sie ein Formular des DRK-Suchdienstes erhalten möchten.